Veranstalter dieser Reise:

ViaVerde - entdecken + reisen
Beethovenallee 33
53173 Bonn
+49 228 92616390
+49 228 92616391
reisen@viaver.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

ASIEN: IRAN

IRAN WANDERREISE - PERLE DES ORIENTS

- Die Perlen des Iran: Shiraz und Isfahan
- Antike Stätten: Pasargardae und Persepolis
- Biosphärenreservat von Dena
- Wandern in der Dascht-e-Kawir Wüste und in den Zagros-Bergen
- Iranische Gastfreundlichkeit
- Zugfahrt nach Yazd, die Stadt der Zoroastrier
- Kochkurs in Isfahan
- CO_2-Kompensation der Flüge und des Landprogramms inklusive

Für alle, die in ein Märchen aus 1001 Nacht eintauchen und den Iran in all seinen Facetten erleben möchten. Kulinarische und kulturelle Genüsse gepaart mit geschichtlicher und landschaftlicher Vielfalt. Kennenlernen des Landes auch bei Wanderungen in der Natur.

Der Iran vor allem eins: überraschend vielfältig. Mit seiner persischen Vergangenheit wartet hier ein buntes Märchenland aus prunkvollen Palästen, orientalischen Gärten und prachtvollen Moscheen darauf entdeckt zu werden. Abseits der Städte lädt eine weite Natur aus Oasen, Wüsten und Hochgebirgen dazu ein die Zeit zu vergessen. Und über dem ganzen Land schwebt die iranische Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Landesbewohner:innen.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen im Iran

Anreise nach Teheran, Transfer zum Hotel

Ein Flug von gut fünf Stunden und schon öffnen sich die Türen zu einer faszinierenden, orientalischen Welt.

Fahrt: Transfer zum Hotel ca. 50 km
Übernachtung: Modernes 3*-Hotel in Teheran

2. Reisetag: Teheran - Juwelen und Paläste

Erkundung der Stadt Teheran mit Besichtigung des Niavaran-Palasts, des nationalen Juwelenmuseums (sofern wieder geöffnet) und des Golestan-Palasts (UNESCO)

Der Niavaran-Palast im Norden Teherans ist eine Zeitkapsel der 60-70er Jahre – Prachtenfaltung und Design, Alltägliches und Repräsentation. Ganz anders der Golestan-Palast. Im schillernden Licht von Millionen kleiner Spiegel entfaltet sich der Glanz der im 19.Jh. mächtigen Kadscharen-Dynastie. Die reiselustigen Herrscher vermischten dort europäische Motive mit orientalischem Dekor. Der größte rosa Diamant der Welt, der „Darya-ye Noor“ erstrahlt im Nationalen Edelsteinmuseum.

Fahrt: ca. 20 km
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Modernes 3*-Hotel in Teheran

3. Reisetag: Kashan - Stadt des Rosenwassers

Besichtigung der Stadt Kashan: Bürgerhäuser, Hamam, Aqa bozorg Moschee, Fin-Garten (UNESCO), Rosenwasser Destillerie

Auf dem Boden liegen unzählige Rosenblätter und aus dem brodelnden Kessel entsteigt ein betörender Duft: in der „Stadt des Rosenwassers“ wird in einer Destillerie das berühmte Produkt hergestellt. Das Haus des Kaufmanns Borujerdi ist mit seinen Mosaiken, Malereien und Patios ein Beispiel für die berühmten Bürgerhäuser der Stadt. Wasserspiele und Pavillons bringen Kühlung im uralten Fin-Garden. Wie wäre es mit einer Tasse Tee im Schatten der Zypressen-Bäume?

Fahrt: ca. 245 km
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Traditionelles 3*-Hotel in Kashan

4. Reisetag: Zwischen Rosengärten und historischen Dörfern

Besuch der Rosengärten in Qamsar (zur Rosenblütenzeit, sonst Besuch von Natanz), Dorf Abyaneh mit Wanderung, Matinabad

Wie eine grüne Oase liegt das Dörfchen Abyaneh zwischen den kargen Felsen des Karkas-Massivs. Die Terrassenhäuser leuchten orange in der Sonne. Entlang von Wassergräben führt die Wanderung aus dem Dorf in die umgebenden Gärten. Zwischen den zerbröselnden Lehmmauern kann man einen Blick auf die Zitrus- und Maulbeerbäume erhaschen. Unterwegs begegnen uns die Bewohnerinnen in ihrer rosengeblümten Tracht.
Am Abend geht die Fahrt in ein Camp am Rande der Wüste.

Fahrt: ca. 190 km
Wanderung: Dauer: ca. 4 Std., Distanz ca. 10 km, Höhenmeter ca. 300 Hm Aufstieg und 300 Hm Abstieg
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Matinabad Wüstencamp o.ä.

5. Reisetag: Wanderungen in der Wüste

Wüstenwanderung zu den Sanddünen der Dasht-e-Kavir und freie Zeit am Nachmittag

In der Frische des Morgens zu den ersten Dünen der Dasht-e-Kavir – Sand, Wind, Stille der Wüste. Anschließend Chillen im Garten des Wüstencamps, vielleicht Kamel reiten, Rad fahren oder ein Blick hinter die Kulissen der angeschlossenen Biofarm werfen? Es gibt viele Möglichkeiten im Wüstencamp. Am Abend ein leckeres Mahl mit den Früchten des Gartens, die gerade noch geerntet wurden. … und in der Nacht wartet der grandiose Sternenhimmel der Wüste auf uns.

Wanderung: Dauer: ca. 3 Std., Distanz ca. 8 km, flach mit Wüstendünen
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Matinabad Wüstencamp o.ä.

6. Reisetag: Yazd - Die Geheimnisse des alten Orients

Zugfahrt Badrud bis Yazd (sofern mit jeweils aktuellem Fahrplan vereinbar), Stadtführung in Yazd: Altstadt, Jame-Moschee Dowlatabad-Garten

Mit dem Zug durch die Wüste nach Yazd. Bei einem Blick über die Dächer der unter UNESCO-Schutz stehenden Lehmziegelstadt bleibt das Auge an den unzähligen Windtürmen hängen, die als historische „Klimaanlage“ die Häuser in der Wüste kühlen. In den verwinkelten Gassen der Altstadt hört man das Klappern der Webstühle, die exquisite Brokatstoffe herstellen. Mächtig ragen die mosaikgeschmückten Minarette der Jame-Moschee in den Himmel. Im Dowlatabad Garten ist es Zeit, bei einem Eis oder Tee, den Tag Revue passieren zu lassen.

Fahrt: ca. 15 km Bus, ca. 320 km (ca. 4 Std.) Zug
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Traditionelles 3*-Hotel in Yazd

7. Reisetag: Ewiges Feuer und schweigende Türme

Die alte Religion und Kultur der Zoroastrier in Yazd kennenlernen: Türme des Schweigens, Feuertempel. Zeit zur freien Verfügung.

Die Religion der „Feueranbeter“ ist in Yazd noch allgegenwärtig. Ein Kribbeln kommt auf in den „Türmen des Schweigens“. Haben hier doch die Zoroastrier noch bis vor einigen Jahrzehnten ihre Toten auf dem Dach abgelegt, bis die Geier einschwebten … . Das aktuelle Pilgerzentrum der vorislamischen Zarathustra-Religion, der Tempel Bahram-e-Yazd, bewahrt ein ewiges Feuer auf.

Fahrt: ca. 20 km
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Traditionelles 3*-Hotel in Yazd

8. Reisetag: Pasargadae - Geschichten der Könige

Fahrt nach Shiraz, Halt in Abarkuh, Besichtigung der alten Königsstadt Pasargadae (UNESCO)

Mittagessen im Schatten einer uralten Zypresse.

In einem weiten, grünen Tal am Fuße des Zagrosgebirges befinden sich die UNESCO-geschützten Ausgrabungen von Pasargadae, der ersten Hauptstadt der Achämeniden. Überreste von Palästen und Festungen mit reichen Bildhauerarbeiten spiegeln einen letzten Glanz ihrer alten Pracht wider. Das berühmteste und am besten erhaltene Bauwerk ist das Grabmal Kyrus II, des Königs und Erbauers der Stadt im 6 Jh. v. Chr.

Fahrt: ca. 460 km
Verpflegung: Frühstück, Mittagessen
Übernachtung: Modernes 3-4*-Hotel in Shiraz

9. Reisetag: Shiraz - Das Herz der persischen Kultur

Stadtbesichtigung Shiraz: Narenjestan Garten, Nasir-al-Molk Moschee, Vakil-Bazar. Besuch der Gräber der Dichter Saadi und Hafiz

In Shiraz sind viele der alten Gärten erhalten. Im Narenjestan Garten spürt man wie es sich anfühlt aus einer geschäftigen Stadt plötzlich in ein grünes Paradies mit duftenden Lilien hineinzutauchen. Als Schatz für die Sinne zeigt sich die Nazir-al-molk Moschee, deren Fenster bei Sonnenlicht den Innenraum in ein Farbenmeer verwandeln. Ein bewegender Moment ist es, wenn am Grabmal des Hafiz seine Reime zitiert werden, während Besucher – aus Verehrung – die Grabplatte des Dichters mit ihrem Mund berühren.

Fahrt: ca. 20 km
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Modernes 4*-Hotel in Shiraz

10. Reisetag: Persepolis - Der Glanz der Vergangenheit

Besichtigung von Persepolis (UNESCO), der Hauptstadt der Achämeniden und der Nekropole Naqsh-e Rostam

Wie durch ein Wunder überstand das im schwarzen Stein gehauene Apadana-Relief die Brandschatzung durch Alexander dem Großen und die Jahrtausende im Wüstensand. Noch heute zeigt das Kunstwerk mit welcher Prachtentfaltung Würdenträger aus allen Ländern des Reiches den archämenidischen Königen huldigten. Überreste von Terrassen, Tempeln und Türmen auf einem weiten Areal. Stunden zum Entdecken und Staunen.

Fahrt: ca. 140 km
Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Modernes 4*-Hotel in Shiraz

11. Reisetag: Das verlorene Paradies

Wanderung durch das „Lost Paradise“ im Zagros-Gebirge, Mittagessen im Dorf Jiderzar, Autofahrt zum Bus

Die Reiseroute dreht wieder nach Norden. Unterwegs Stopp mit eine Wanderung im „Lost Paradise“. Bergauf durch einen lichten Platanen- und Kastanienwald, entlang eines Bachlaufs mit kleinen Wasserfällen und -becken. Von hoch gelegenen Wiesen aus erahnen wir in der Ferne das Tal von Pasargadae. Zum Mittagessen mit traditionellen Speisen lädt eine Familie in einem kleinen Dorf ein.
Fahrt: ca. 325 km

Wanderung: Dauer: ca. 3 Std., Distanz ca. 8 km, Höhenmeter ca. 300 Hm Aufstieg
Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Abendessen
Übernachtung: 3*-Apartmenthaus in Sisakht

12. Reisetag: Wandern in der Wildnis

Wanderung im Dena-Biosphärenreservat, Fahrt nach Isfahan

Bei einer Wanderung im Dena-Biosphärenreservat, am Fuße des Qash Mastan, mit 4.412 m höchster Berg des Zagros-Gebirges, blühen, je nach Jahreszeit, Tulpen, Narzissen, Lilien und Orchideen. In einem Tal windet sich der Weg hoch bis zu einem Plateau mit einem kleinen Bergsee. Sommerweiden für die Ziegenherden der Nomaden. Teetrinken mit einer Nomadenfamilie? Die Bergregion ist von Bächen durchzogen und immer grün und üppig. Wasserfälle spenden Kühle bei der Wanderung.

Fahrt: ca. 300 km
Wanderung: Dauer: ca. 3-4 Std., Distanz ca. 8 km, Höhenmeter ca. 200 Hm Aufstieg und 200 Hm Abstieg
Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

13. Reisetag: Isfahan - Die Hälfte der Welt

Stadtbesichtigung Isfahan: Meydan-e Imam Platz, Imam und Sheikh Lotfullah Moschee, Ali Qapu Palast, Bazaaar, Kochkurs am Nachmittag

Vom Balkon des Ali Qapu Palasts schaute Shah Abbas I. im 17. Jh. dem Polospiel auf dem Meydan-e Imam Platz zu. Der zweitgrößte Platz der Welt, umrahmt von Palästen und Moscheen, ist heute Magnet für Besucher. In der Sheikh Lotfullah Moschee erstrahlen die Mosaike im Schein der einfallenden Sonne, der Ali Qapu Palast verzaubert mit Wandmalereien fremder Völker und im lebhaften Bazar gehen Stoffdrucker und Miniaturmaler ihrer Arbeit nach. Bei einem Kochkurs die traditionelle Küche des Landes kennen lernen.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen
Übernachtung: Traditionelles 3-4*-Hotel in Isfahan

14. Reisetag: Brücken, Moscheen und Kathedralen

Besichtigung Isfahan: Jame Moschee, Bogenbrücken Si-o-se Pol und Khaju, armenisches Viertel, Vankh-Kathedrale und Museum, Fahrt nach Teheran

In der Jame Moschee zeugen Stuckelemente, Mosaike, Säulen und Innenhöfe von 1.300jähriger islamischer Baugeschichte. Eine Kathedrale im Iran? Über historische Brücken gelangen wir ins armenische Viertel, Wohnbereich der Nachfahren von Handwerkern, die Shah Abbas I ins Land holte, um seine prachtvolle Stadt zu erbauen. Das Museum des Viertels zeigt das kleinste Buch der Welt und ein beschriebenes Haar.
(Gäste, die mit Turkish Airlines von Isfahan über Istanbul heimfliegen, bleiben eine weitere Nacht in der Stadt und bekommen am Morgen einen Transfer zum Flughafen.)

Fahrt: ca. 410 km
Verpflegung: Frühstück, Mittagessen
Übernachtung: 4*-Flughafenhotel in Teheran

15. Reisetag: Perle des Orients

Kurzer Gang zum benachbarten Terminal, Abflug

Auf Wiedersehen Iran! Vielleicht nicht zum letzten Mal?

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
24.03.2018	07.04.2018	✗	3.890 €

28.04.2018	12.05.2018	✗	3.490 €
19.05.2018	02.06.2018	✗	3.490 €
29.09.2018	13.10.2018	✗	3.490 €
20.10.2018	03.11.2018	✗	3.490 €
13.04.2019	27.04.2019	✗	2.790 €
1 Zimmer wieder frei! EZ oder DZ!			
04.05.2019	18.05.2019	✗	2.690 €
08.06.2019	22.06.2019	✗	2.790 €
21.09.2019	05.10.2019	✗	2.690 €
05.10.2019	19.10.2019	✗	2.790 €
04.04.2020	18.04.2020	✗	2.790 €
18.04.2020	01.05.2020	✗	2.790 €
Ab 24.04.20 ist Ramadan. Reise aber ohne Einschränkungen (auch beim Essen und Trinken) möglich *			
30.05.2020	13.06.2020	✗	2.790 €
Abgesagt aufgrund von Corona-Pandemie			
19.09.2020	03.10.2020	✗	2.790 €
17.10.2020	31.10.2020	✗	2.790 €
Abgesagt			
27.03.2021	10.04.2021	✗	2.990 €
Reise über Ostern			
08.05.2021	22.05.2021	✗	2.990 €
Erste Anfragen und Optionen liegen vor!			
22.05.2021	05.06.2021	✗	2.990 €
Reise über Pfingsten. Verschiebung im Programm aufgrund eines Feiertags.			
18.09.2021	02.10.2021	✗	2.990 €
09.10.2021	23.10.2021	✗	2.990 €
09.04.2022	23.04.2022	✗	3.090 €
Reise über Ostern. Veränderter Reiseverlauf (Tag 4 und Tag 14 vertauscht).			
14.05.2022	28.05.2022	✗	3.090 €
04.06.2022	18.06.2022	✗	3.090 €
Reise über Pfingsten.			
10.09.2022	24.09.2022	✗	3.090 €
01.10.2022	15.10.2022	✗	3.090 €
Durchführung in Kleingruppe gesichert! Reise findet statt!			
27.05.2023*	10.06.2023	✗	2.990 €

Auf Anfrage!			
16.09.2023	30.09.2023	✗	2.990 €
Auf Anfrage!			
07.10.2023	21.10.2023	✗	2.990 €
Auf Anfrage!			

* =

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Linienflug nach Teheran und zurück (ggfs. mit Aufpreis)
- Alle Transfers im Land in modernen Fahrzeugen (klimatisiert)
- Zugfahrt Badrud - Yazd (insofern mit jeweils aktuellem Fahrplan vereinbar)
- Deutschsprachige, qualifizierte Reiseleitung ab / bis Flughafen Teheran
- 14 Übernachtungen, davon 6 x im DZ mit Du/WC in 3-4*-Hotels; 6 x in traditionellen Gästehäusern, z.T. mit geteilten Bädern, 1 x Zeltcamp mit geteilten Bädern, 1 x im Apartmenthaus mit geteilten Bädern
- 2 x Vollverpflegung, 11 x Halbpension (Verteilung s. Programm)
- Eintrittsgelder, Besichtigungen und Touren lt. Detailprogramm
- Einholung der für den Visaantrag notwendigen Referenznummer
- Trinkwasser
- 100% CO_2-Kompensation des Landprogramms mit atmosfair

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (290 €)
- Zuschlag für halbes Doppelzimmer (wird bei Gegenbuchung erstattet) (0 €)
  (buchbar bis 4 Wo. vor Reisebeginn; Zuschlag nur falls kein passender Zimmerpartner gefunden wird; bei Gegenbuchung wird EZ-Zuschlag erstattet): 320,00 €
- Doppelzimmer mit zwei Einzelbetten (0 €)
  Nach Verfügbarkeit

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Visagebühren (ca. 60 Euro, Stand: September 2022)
- Zusätzliche, nicht im Programm enthaltene Mahlzeiten (ca. 120 Euro)
- Trinkgelder
- Reiseversicherungen
- Persönliche Gesundheitsnachweise (z.B. Covid-Tests)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1929 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- 20% bei Rechnungsstellung, Rest vier Wochen vor Reiseantritt Wir bitten um Überweisung zu den angegebenen Fristen (mit Rechnungsnummer als Verwendungszweck). Bitte stellen Sie bei Überweisung aus dem Ausland sicher, dass etwaige Bankgebühren Ihrerseits zu tragen sind. Spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung ohne weitere Zahlungsaufforderung fällig. Bitte beachten Sie, dass wir für Zahlungseingänge keine gesonderten Bestätigungen versenden. Die endgültigen Reiseunterlagen (mit allen Ansprechpartnern vor Ort, Hotelliste, ggfs. Flugtickets etc.) senden wir Ihnen nach vollständigem Zahlungseingang, im Normalfall 10-14 Tage vor Reisebeginn, zu

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Schwierigkeitsgrad: moderat. Wir unternehmen 3 leichte bis mittelschwere Wanderungen von 3 – 5 Stunden (mit Pausen). Grundausdauer und eine gewisse Trittsicherheit (sicheres Gehen auf unebenem, auch steinigem Untergrund) sind erforderlich, nicht aber Schwindelfreiheit. Bei einer anspruchsvollen Wanderung im „Lost Paradise“ gibt es alternativ die Möglichkeit mit dem Gruppenbus weiter zu fahren. In einigen Passagen sind Anstiege zu überwinden. Für Personen mit eingeschränkter Mobilität oder Behinderung ist diese Reise nicht geeignet.

- Verpflegung: Im Preis enthalten ist 11x Halbpension mit Frühstück und überwiegend Abendessen (2x Mittagessen) und 2x Vollpension. Beim Frühstück wird in kleineren Unterkünften ein Frühstückstisch für die Gruppe gedeckt, in größeren Unterkünften gibt es Frühstücksbuffets. Das Abendessen wird in den Unterkünften und in Restaurants eingenommen. Es werden dabei iranische Spezialitäten auf den Tisch kommen. Iranische Spezialitäten heißt in den Restaurants oft Kebab mit Reis und Salat. In traditionellen Restaurants und bei Einheimischen kann man die ganze Vielfalt der iranischen Eintöpfe geniessen. Besondere Ernährungswünsche (wie z.B. vegetarische Kost) leiten wir gerne weiter. Bitte weisen Sie uns bei Ihrer Buchung darauf hin. Unterwegs besteht immer wieder die Möglichkeit Tagesverpflegung einzukaufen. Wasser kaufen wir in großen Kanistern. Dazu empfehlen wir die Mitnahme einer wiederverwendbaren Trinkflasche.
- Unterkünfte: Sie übernachten teilweise in 3-4*-Hotels (nach Landeskategorie) und teilweise in traditionellen, historischen Häusern (in denen man sich mitunter Dusche und WC teilt). Diese historischen Häuser liegen fast immer in den Altstädten. Hinter hohen Mauern verborgen, gruppieren sich die Zimmer um die Innenhöfe und bieten den Gästen eine ganz besondere, sehr wohnliche Atmosphäre. Im Zeltcamp von Matin Abad sind wir in kleinen Einzelhäuschen oder in privaten Zimmern im Hauptgebäude untergebracht.
- Transfers: Für die Transfers stehen uns moderne, klimatisierte Reisebusse oder Vans zur Verfügung. Der Iran verfügt über ein gut ausgebautes und modernes Straßennetz. Von Badrud nach Yazd nehmen wir den Zug.
- Reisecharakter: Neben den ausgewählten Wandertouren hebt sich die Reise durch einen Kochkurs, die Zugfahrt nach Yazd und die Herbergen in traditionellen, alten Häusern von den „klassischen“ Iran-Studienreisen ab. Reisen in einer kleinen Gruppe verstärkt den Kontakt zu Land und Leuten. Die Iraner sind sehr freundlich und für Ihre Gastfreundschaft berühmt – oft wird man angesprochen oder auch mal eingeladen. Wir wollen uns Zeit lassen für diese geplanten und ungeplanten Begegnungen. Die freie Zeit des Reiseprogramms können Sie nach Gusto für eigene Erkundungen oder für den Kauf wunderbarer handwerklicher Artefakte verwenden – oder auch für beides zusammen. Auf der Zugfahrt von Badrud nach Yazd benutzen wir bewusst ein öffentliches Verkehrsmittel und begegnen einheimischen Reisenden. Der Iran ist dreimal so groß wie Deutschland! Die Entfernungen zwischen den besuchten Städten sollte man nicht unterschätzen – deshalb fahren wir meist früh los, um rechtzeitig an unsere Ziele zu gelangen. Auch deshalb beschränkt sich die Reise nur auf einen kleinen Teil des Landes – andere Landesteile kann man dann auf weiteren Reisen entdecken, denn der Iran bietet eine Vielfalt an Möglichkeiten und Sehenswürdigkeiten. In den Städten übernachten wir in den Altstädten und unternehmen möglichst viel zu Fuß, um dem oft dichten und chaotischen Verkehr zu entgehen. In den Bergregionen ist der Iran nicht nur im Frühling ein grünes Land. Daher sind wir bei unseren Iran-Wanderungen oft auch Bergtälern unterwegs. Viele Pflanzen, die in Mitteleuropa als Zierpflanzen angebaut werden, finden sich dort in der freien Natur. Die Kunst des Landes ist unbeschreiblich: uralt und durch viele Kulturen und Religionen geprägt. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, prägnante Ausschnitte dieser Kunst in der Gruppe und auf eigene Faust zu entdecken.

Einreise & Gesundheit

> Für die Einreise in den Iran brauchen deutsche Staatsangehörige zwingend ein Visum. Dieses muss in jeden Fall rechtzeitig vor der Einreise mit einem mindestens 6 Monate gültigen Reisepass beantragt werden. Die Visakosten betragen ca. 60 Euro (Stand: September 2019). Zur Beantragung des Visums ist eine iranische Referenznummer erforderlich. Das Formular zur Beantragung dieser Referenznummer erhalten Sie von uns bei Reisebuchung. Weitere Informationen zum Visum entnehmen Sie bitte dem Formular „Information zur Beantragung eines Visums für den Iran“, das wir ebenfalls den Buchungsunterlagen beifügen. Bitte beachten Sie, dass Personen mit einem israelischen Stempel im Pass KEIN Visum von der iranischen Botschaft erhalten! Im Rahmen der schriftlichen Buchung über unser Internetportal können Sie die für Sie aktuell gültigen Pass-, Visa- und Impfvorschriften abfragen, egal welche Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.